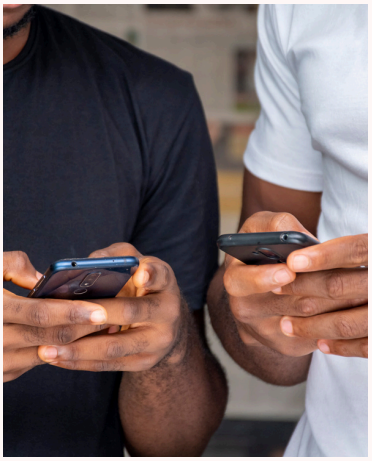
Sie sind Mitglied beim fkks?

So können Sie ihre Mitgliedschaft öffentlichkeitswirksam auf Ihrem LinkedIn-Profil einbinden

PROFIL-ÜBERARBEITUNG

BEITRAGS-VORLAGEN

VIDEO-ANLEITUNGEN



BEATE TOMCZAK
CONTENT COPY

WWW.REALLYGREATSITE.COM

I Profilüberarbeitung

📹 Videoanleitung zum Editieren des Profils

https://www.loom.com/share/53840e0f2e4b4c1980f0b88fb189797a

Inhaltlicher Input auf den Folgeseiten

1/4 Slogan

(Sie sind im Offshore-Bereich tätig? Dann kann eine Übersetzung ins Englische Sinn machen).

Vorlage

Hinweis: Für jede einzelne Person lässt sich ein passender Slogan entwickeln – je nach persönlichem Geschmack, dem Amt im Verband, vertretenen Werten etc. Dieser Vorlagen-Mix bietet jedoch einen soliden Anfang:

[CLAIM] | [HAUPTPOSITION] | [POSITION im fkks.]

Claims
Wir verhindern Korrosion.
Kernkompetenz Korrosion.
Kathodischer Korrosionsschutz vom Profi.
Kompetenz gegen Korrosion.
Kerngeschäft Korrosionsschutz..
Rost schläft nie. Wir auch nicht.
Korrosion kostet Milliarden. Schutz kostet weniger.
Metall rostet – wir halten dagegen.
Expertise gegen Korrosion.
Korrosionsfrei in die Zukunft.
...

Beispiele

Wir verhindern Korrosion | Geschäftsführer bei Korr-Firma XY | 2. Vorstand Fachverband für Kathodischen Korrosionsschutz (fkks).

Expertise gegen Korrosion | Ingenieur in Korrosionsbüro XY | Mitglied im Fachverband für Kathodischen Korrosionsschutz (fkks)

Kompetenz gegen Korrosion | GF Ingenieursbüro XY | seit 2022 Mtgl. im Fachverband für Kathodischen Korrosionsschutz (fkks)

[CLAIM] | [HAUPTPOSITION] | [POSITION im fkks.]

2/4 Banner

Option 1: Banner fkks

zum Download

Option 2: Mitgliedschaftslogo in eigenes Banner einbauen

3 Optionen

zum Download (rot)
zum Download (grau)
zum Download (weiß)

English (red)
English (grey)
English (white)

3/4 Infobox

Hinweis: Für jede einzelne Person lässt sich eine passender Infobox konzipieren – je nach persönlichem Geschmack, Amt im Verband, vertretenen Werten etc. Dieser Vorlagen-Mix bietet jedoch einen soliden Anfang:

[Absatz über hauptberufliche Tätigkeit.]
[Absatz über Position oder Mitgliedschaft im fkks.]
[Abschluss.]

Vorlage

Persönlich formuliert

Um einen relevanten Beitrag für Umwelt, Mensch und Wirtschaftlichkeit zu leisten, engagiere ich mich seit [Jahr] als Mitglied im Fachverband für Kathodischen Korrosionsschutz e.V. Der Verband arbeitet gemeinnützig und treibt Korrosions-Forschung heran, die in der Praxis von Industrie und Energiewende einen messbaren Unterschied macht.

Seit [Jahr] bin ich Mitglied im Fachverband für Kathodischen Korrosionsschutz e.V. Der Austausch mit führenden Fach-Experten und Vordenkern garantiert die Arbeit auf neuestem Stand von Technik und Forschung.

[Jahr] habe ich die Fachausbildung [Titel Fachausbildung] des Fachverbands für Kathodischen Korrosionsschutz e.V. absolviert.

Als Unternehmen formuliert:

Um einen relevanten Beitrag für Umwelt, Mensch und Wirtschaftlichkeit zu leisten, engagiert [Name des Unternehmens] sich seit [Jahr] als Mitglied im Fachverband für Kathodischen Korrosionsschutz e.V. Der Verband arbeitet gemeinnützig und treibt Korrosions-Forschung heran, die in der Praxis von Industrie und Energiewende einen messbaren Unterschied macht.

Seit [Jahr] sind wir Mitglied im Fachverband für Kathodischen Korrosionsschutz e.V. Der Austausch mit führenden Fach-Experten und Vordenkern ermöglicht uns die Arbeit auf neuestem Stand von Technik und Forschung.

Unsere Mitarbeiter haben die Fachausbildungen [Titel Fachausbildungen] des Fachverbands für Kathodischen Korrosionsschutz e.V. absolviert und sind somit über den Marktdurchschnitt hinaus qualifiziert.

Beispiel (Thorsten Eichler)

Korrosion arbeitet unsichtbar – aber unaufhörlich. Als Geschäftsführender Gesellschafter unterstütze ich Industrie und Anlagenbetreiber dabei, Rohrleitungen, erdverlegte Anlagen und Offshore-Strukturen langfristig zu schützen.

Wirtschaftlich, sicher und normgerecht.

Als 1. Vorsitzender des Fachverbands kathodischer Korrosionsschutz e.V. (fkks) setze ich mich dafür ein, den kathodischen Korrosionsschutz als Schlüsseltechnologie für Wirtschaftlichkeit und Energiewende sichtbar zu machen und relevante Forschung voranzutreiben.

Sie planen, bauen oder betreiben Anlagen, bei denen Korrosionsschutz eine Rolle spielt?

Lassen Sie uns sprechen. Sie erreichen mich unter xxxxxxx.

Vorlage für Infobox (Englisch)

Text snippets to describe membership or position at fkks

First person (Personal profile)

To make a meaningful contribution to the environment, people, and cost-effectiveness, I have been a member of the Fachverband für Kathodischen Korrosionsschutz e.V. since [year]. The association operates on a nonprofit basis and drives forward corrosion research that makes a measurable difference in the practical application of industry and the energy transition.

I have been a member of the Fachverband für Kathodischen Korrosionsschutz e.V. since [year]. Exchanging ideas with leading experts and thought leaders in the field ensures that my work reflects the latest developments in technology and research.

In [year], I completed the [training title] professional training course offered by the Fachverband für Kathodischen Korrosionsschutz e.V.

Third person (Company profile)

To make a meaningful contribution to the environment, people, and cost-effectiveness, [Company Name] has been a member of the Fachverband für Kathodischen Korrosionsschutz e.V. since [year]. The association operates on a nonprofit basis and drives forward corrosion research that makes a measurable difference in the practical application of industry and the energy transition.

We have been a member of the Fachverband für Kathodischen Korrosionsschutz e.V. since [year]. Exchanging ideas with leading experts and thought leaders in the field enables us to work at the cutting edge of technology and research.

Our employees have completed the [training titles] professional training courses offered by the Fachverband für Kathodischen Korrosionsschutz e.V. and are therefore qualified above the market average.

4/4 Angabe der Mitgliedschaft im eigenen Profil

nur für persönliche Profile

📹 Videoanleitung zur Angabe der Mitgliedschaft (ab 1:56)

https://www.loom.com/share/53840e0f2e4b4c1980f0b88fb189797a

Hinweis: Ehrenamtliche Mitgliedschaften werden nicht automatisch auf der Unternehmensseite des fkks angezeigt. Das wäre nur der Fall, wenn sie den fkks als Ihren Arbeitgeber angeben. Insofern entfällt diese Option leider in diesem Fall.

Der Eintrag der Mitgliedschaft auf ihrem eigenen Profil (s. Videoanleitung) hat dennoch positive Auswirkungen auf die Sichtbarkeit des Fachverbands – und bestätigt die Qualität der eigenen Arbeit.

II Community Management

Eine Website ist wie eine kommunikative Einbahnstraße – auf der Website direkt entsteht kein Diskurs. Es werden lediglich Informationen bereitgestellt.

Social Media hingegen lebt vom Autausch. Wer regelmäßig mit seiner Zielgruppe interagiert, bleibt in Erinnerung und wird vom Algorithmus stärker ausgespielt.

2 Bereiche

1. Kommentare unter eigenen Beiträgen beantworten
   - Empfehlung: Seien Sie online, wenn der eigene Beitrag veröffentlicht wird und antworten Sie im Falle von Kommentaren zeitnah (denn dann kann ein Gespräch entstehen)

2. Kommentare unter anderen Beiträgen beantworten
   - Empfehlung: Das Scrollen im Hauptfeed von LinkedIn verschwendet potentiell viel Zeit, da viele unpassende Beiträge angezeigt werden. Besser ist es, mit einem persönlichen Feed zu arbeiten, der nur Beiträge relevanter Personen und Unternehmen enthält
   - Todo: Tragen Sie bitte möglichst viele Namen von Mitgliedern, Wettbewerbern, Unternehmen etc zusammen. Auf dieser Grundlage wird ein Persönlicher Feed erstellt, den jeder mit seinem persönlichen Profil oder auch als Unternehmensprofil nutzen kann.

→ zur Tabelle
https://docs.google.com/spreadsheets/d/1mQOW7tiGF7NEP7O97xpe1RLrprNeQ41oCci64lEN9PI/edit?usp=sharing

Empfehlung für Umfang des Community Managements (Aufwand: Basic)

- **Bei Posting eines eigenen Beitrags online sein** (oder zumindest in einem anderen Tab geöffnet halten, um bei Bedarf auf Kommentare antworten zu können)

- **3x pro Woche 10 Minuten** unter Fremdbeiträgen kommentieren. Dies ist nicht nur gut für den Fachverband, sondern in erster Linie für die Sichtbarkeit des eigenen Unternehmens.

Was soll kommentiert werden?

Wenn sie mit einem Persönlichen Feed arbeiten und nur Beiträge von Personen und Unternehmen angezeigt bekommen, die sich mit Korrosion beschäftigen (oder für die Korrosionsschutz ein wichtiges Tool wäre), wird ihnen das Kommentieren leicht fallen: Tauschen Sie sich kurz und knapp fachlich aus.

Wenn Sie sich im echten Leben gegenüberstehen würden, was würden Sie womöglich zurückfragen oder hinzufügen wollen oder welche Aussage würden Sie herausloben?

III Leitfaden für LinkedIn-Beiträge

Empfehlung für Beitrags-Frequenz

Wer auf LinkedIn messbar sichtbar werden möchte, sollte mindestens 2x pro Woche einen Beitrag auf der Plattform veröffentlichen.

Mögliche Themenfelder

- [ ] **Themen mit klarem Praxisbezug aus der täglichen Arbeit mit Korrosionsschutz**: Nicht nur reine Theorie, sondern übersetzt in die Arbeitsrealität der Zielgruppe – wenn möglich mit echten Fallbeispielen z.B. der Mitgliedsfirmen (bei Bedarf anonymisiert).

- [ ] **Aufklärungsbeiträge zu Korrosionsschutz** (auch spezifisch: kathodischer Korrosionsschutz). Achtung: Keine reinen Lexikon-Beiträge! Stattdessen die Relevanz anhand praktischer Beispiele und aktueller Diskussionen zeigen.

- [ ] **Information über anstehende Veranstaltungen und Schulungen**. Wichtig: Dabei immer erwähnen, warum es Sinn macht, an diesen teilzunehmen. Was ist der Benefit für den Teilnehmer? Karrierechancen verbessern, Netzwerk aufbauen, Wissenschaft rund um Energiewende fördern,...

- [ ] **Stellungnahmen zu öffentlichen Debatten** rund um Energiewende, Wirtschaftlichkeit von Anlagen, Klimaschutz etc.

- [ ] **News zu Forschung, Kooperationen und Normung.** Was leistet der fkks?

- [ ] **Interne News.** 1. Um bestehende Mitglieder abzuholen und 2. um Nicht-Mitgliedern einen Blick hinter die Kulissen zu gewähren, der Lust aufs Dabseisein macht

- [ ] **Einschätzungen zu außerordentlichen Korrosionsschadenfällen** und weiteren News.

Vorlage 1/3: Fachliche Debatte

Zweck: eine aktuelle Fachfrage aufwerfen, den Verband als Experten-Netzwerk positionieren, die Community zum Mitreden bringen.
(darf gerne fachlich tief sein und nur für die absolute KK-Zielgruppe relevant)

Vorlage

Einstieg (direkt in die Streitfrage):
[Konkrete Fachfrage oder These, die gerade diskutiert wird – ohne Vorrede.]
Warum das relevant ist:
[2–3 Sätze: Warum ist es wichtig, diese Frage/These zu diskutieren? Wo begegnet das den Fachleuten im Alltag? Was steht auf dem Spiel – Kosten, Sicherheit, Normerfüllung?]
Eigene Perspektive / die offene Frage:
[2-3 Sätze: die Position des Verbands (oder die eigene Position).
Aufruf zur Diskussion
[Konkrete Frage – z. B. „Welche Erfahrungen haben Sie mit … gemacht?"]

Beispiel

DEBATTE: Bei Wechselstromeinfluss reicht das gewohnte Potentialkriterium oft nicht mehr aus, um die tatsächliche Korrosionsgefährdung zu beurteilen.

Mit dem Ausbau des Stromnetzes und der Elektrifizierung der Bahn verlaufen immer mehr erdverlegte Leitungen parallel zu Hochspannungstrassen. Der eingekoppelte Wechselstrom kann Korrosion verursachen, obwohl die Leitung nach herkömmlicher Bewertung als „geschützt" gilt.

Auf dem Spiel stehen unentdeckte Schäden, Sicherheitsrisiken und am Ende teure Instandsetzungen.

Unsere Position:
Die reine Betrachtung eines einzelnen Potentialwerts greift bei wechselstrombeeinflussten Leitungen zu kurz. Neue Modellvorstellungen zu den Vorgängen beim kathodischen Korrosionsschutz erlauben eine differenziertere, stromdichtebasierte Bewertung.
Praxis und Regelwerk müssen hier noch nachziehen.

Wie bewerten Sie den Wechselstromeinfluss in Ihren Netzen – halten Sie am etablierten Kriterium fest, oder arbeiten Sie bereits mit stromdichtebasierten Ansätzen?

Vorlage 2/3: Reaktion auf News

Zweck: eine Neuigkeit (Norm, Schadensfall, Forschung, Kooperation) teilen – mit eigener Einordnung als eigentlichem Mehrwert.

Vorlage

Einstieg mit der News
[Was ist neu/passiert – in einem Satz. Nicht „Es gibt Neuigkeiten zu X", sondern gleich der Kern.]
Die Haltung des Fachverbands dazu:
[2–3 Sätze. Kurz und konkret.]
Was das für die Praxis bedeutet:
[Was müsste verbessert werden? Wo wird zu wenig hingeschaut? Was sind die nächsten Schritte?]
Welchen Mehrwert bietet der Fachverband/Wie trägt der Fachverband dazu bei?
[ggf. Verweis auf Schulung oder Veranstaltung]
Abschluss:
[optional: Hinweis, wo man mehr zu dem Thema erfährt.
relevant: Frage an die Leser]

Beispiel

2024 ist die Carola-Brücke in Dresden eingestürzt. Heute ist klar: Schuld war Korrosion.

Als Fachverband für Kathodischen Korrosionsschutz überraschen uns diese Schlagzeilen nicht und nichtsdestotrotz macht sich Verwunderung breit.

Korrosion hat oftmals mit Wirtschaftlichkeit zu tun, aber häufig auch mit Umwelt und hat wie in diesem Falle dramatische Auswirkungen für die Sicherheit unserer Mitmenschen. Wir sind froh, dass in Dresden niemand verletzt wurde.

Trotzdem ist es ein Weckruf: Korrosionsschutz gehört auf die Agenda von Städtebau und Infrastruktur.

Als Fachverband für Kathodischen Korrosionsschutz arbeiten wir daran, die enorme Relevanz von Korrosionsschutz zu kommunizieren, als auch die entsprechende Forschung weiterzubringen.

Hat Sie das Untersuchungsergebnissen zur Carola-Brücke überrascht?

Vorlage 3/3: Aufklärung Korrosion

Zweck: Aufklärung und Relevanz herstellen. Kein Lexikoneintrag, sondern greifbar über ein Beispiel.

Vorlage

Beispiel oder Aussage, welche die Relevanz von Korrosion aufzeigt
[z.B. Zusammenhang aus Korrosion und Umwelt oder Korrosion und Wirtschaftlichkeit oder Korrosion und Energiewende]
Konkret machen (ein Beispiel statt Definition):
[Praktisches Szenario bei Bedarf weiter ausführen: erdverlegte Rohrleitung, Offshore-Struktur,... Was passiert dort, wenn Korrosion ungebremst läuft?]
Das größere Bild (Kernbotschaft):
[Warum es alle betrifft: Umwelt, Klima, Sicherheit, Wirtschaftlichkeit, Energiewende. Hier eine der Kernbotschaften von S. 8 unterbringen.]
Ausblick:
[1–2 Sätze: Ist hier der Fachverband aktiv? Welche Rolle spielt er?]
Frage an die Community.

Beispiel

Korrosionsschutz entscheidet, welchen Fußabdruck wir in der Natur hinterlassen.

Nehmen wir eine erdverlegte Rohrleitung: Läuft die Korrosion an einer kleinen Fehlstelle der Umhüllung ungebremst weiter, frisst sie sich unbemerkt durch die Wand. Bis Medium austritt.

Bei einer Produktleitung bedeutet das im schlimmsten Fall kontaminierten Boden, belastetes Grundwasser und eine aufwändige Sanierung.

Ob erdverlegte Anlagen, Offshore-Strukturen oder Pipelines: Funktionierender Korrosionsschutz hält Schadstoffe dort, wo sie hingehören, verlängert die Lebensdauer von Anlagen und spart die Ressourcen, die ein vorzeitiger Neubau verschlingen würde.

Deswegen ist Korrosionsschutz ein Beitrag für Umwelt, Sicherheit und die Wirtschaftlichkeit ganzer Industrien.

Als Fachverband bündeln wir das Wissen der Fachleute, die dafür sorgen, dass dieser Schutz zuverlässig funktioniert.

Sind Sie beruflich oder privat schon mit dem Thema Korrosion in Berührung gekommen?

Beiträge via KI erstellen?

Vorteil: Zeitersparnis
Nachteil: keine Wundermaschine, die optimierte Beiträge ausspuckt

Fazit: Bei Zeitmangel eine gute Grundlage zur Erstellung solider Beiträge

Anleitung

- Claude-Account erstellen
- Prompt kopieren (nächste Seite)
- Davor oder danach Information hinzufügen: Um was soll es in dem Beitrag gehen? (z.B. Thema eingestürzte Brücke in Dresden)
- Falls englische Sprache gewünscht ist, mit angeben.
- Ergebnis abwarten und überarbeiten (!).

📹 Videoanleitung zur Nutzung von Claude (KI)

https://www.loom.com/share/bb3f89d90d284bc991851e8171cbab98

s. Prompt auf der Folgeseite

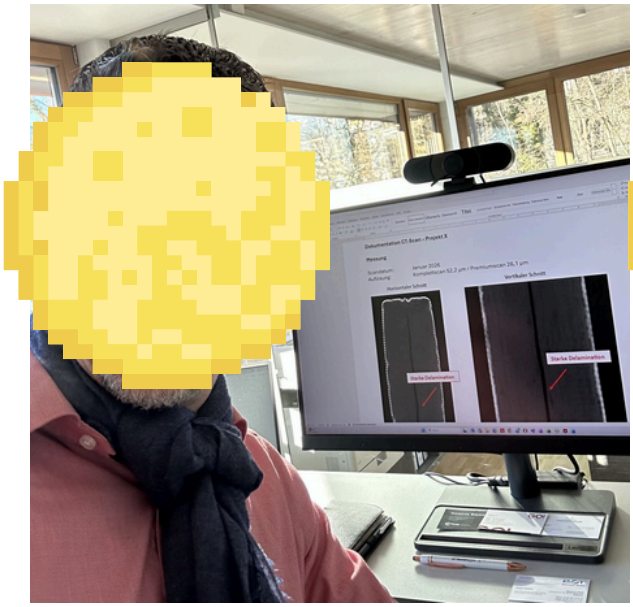
Prompt.

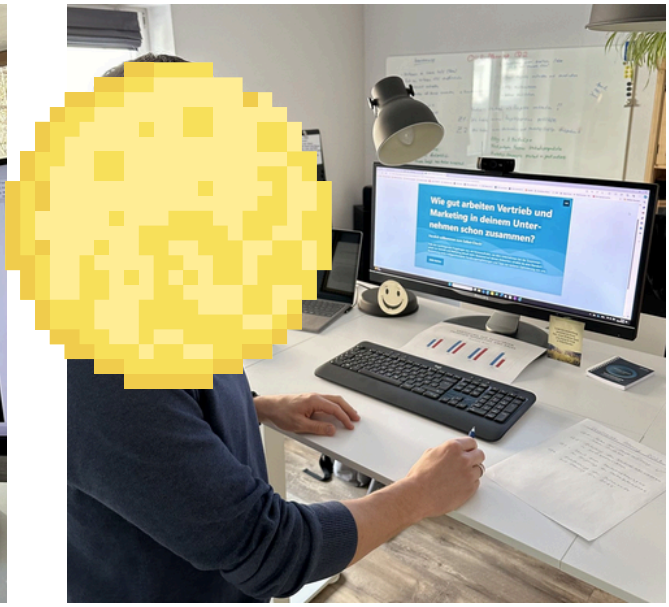
ROLLE UND ZIEL Du schreibst einen LinkedIn-Beitrag für den Fachverband Kathodischer Korrosionsschutz e.V. (kurz: fkks). Ziel ist, das Thema Korrosionsschutz sichtbar und relevant zu machen und den Verband als führendes Experten-Netzwerk zu positionieren. Schreibe auf Deutsch. ZIELGRUPPE Fachleute und Interessierte rund um Korrosionsschutz auf LinkedIn: bestehende Mitglieder, jüngere Fachkräfte (unter 50) sowie potenzielle neue Mitglieder aus Industrie, Planung und Wissenschaft. Die meisten stehen beruflich im Thema, einige bringen nur Grundwissen mit. WAS DU VON MIR BEKOMMST (Input) 1. Das Thema oder den Anlass des Beitrags. 2. Stichpunkte, Fakten oder Quellen zum Thema. Wenn etwas davon fehlt, arbeite mit sinnvollen Annahmen und markiere die Stelle, die ich prüfen sollte. VORLAGE WÄHLEN (du entscheidest selbst) Wähle eigenständig genau eine der drei Vorlagen, die am besten zum Thema passt. Nenne die gewählte Vorlage nicht im Beitrag. Entscheide nach dieser Logik: Nutze Vorlage 2 (News), wenn es einen konkreten Anlass oder eine Neuigkeit gibt: eine neue Norm, ein Schadensfall, ein Forschungsergebnis, eine Kooperation, eine Veranstaltung oder ein aktuelles Ereignis. Nutze Vorlage 1 (Fachliche Debatte), wenn das Thema eine echte fachliche Streitfrage oder kontroverse These enthält, bei der es zwei vertretbare Positionen gibt und die die engere Fachwelt zum Mitreden einlädt. Nutze Vorlage 3 (Korrosion allgemein), wenn es keinen konkreten Anlass gibt und es darum geht, die grundsätzliche Relevanz von Korrosionsschutz greifbar zu machen (Umwelt, Wirtschaftlichkeit, Sicherheit, Energiewende). Wenn mehrere Vorlagen passen könnten, wähle die, die den stärksten Aufhänger ergibt: ein konkreter Anlass schlägt eine allgemeine Aussage, eine echte Streitfrage schlägt eine reine Information. Nenne mir am Ende in einer kurzen Zeile, für welche Vorlage du dich entschieden hast und warum (diese Zeile steht getrennt unter dem Beitrag, nicht im Beitrag selbst). FESTE REGELN (immer einhalten) Sprache und Haltung: Sie-Form, wenn du die Leser ansprichst. Wir-Form, wenn der Verband spricht (also "Uns ist wichtig" statt "Dem Verband ist wichtig"). Professionell, aber nicht zu wissenschaftlich. Praxisnah und verständlich. Transportiere immer eine der Kernbotschaften (siehe unten), direkt oder zwischen den Zeilen. Aufbau und Stil: Steige mit dem interessantesten Punkt ein. Keine leeren Überschriften wie "Rückblick" oder "Jahresversammlung 2026". Spätestens nach zwei Sätzen folgt ein Absatz. Lieber kurze Absätze als lange Blöcke. Keine Floskeln, keine Füllwörter, keine Sätze mit niedrigem Informationsgehalt. Verwende keine Gedankenstriche (kein Halbgeviert und kein Geviert). Nutze stattdessen Punkt, Komma, Doppelpunkt oder Klammern. Bindestriche in zusammengesetzten Wörtern (zum Beispiel Wir-Form oder KKS-Anlage) sind erlaubt. Hashtags sind nicht nötig. Wenn eine Person genannt wird, weise darauf hin, ihr LinkedIn-Profil zu verlinken. Abschluss: Jeder Beitrag endet mit einer konkreten Frage an die Community, die zum Kommentieren einlädt. KERNBOTSCHAFTEN DES VERBANDS (jeweils eine transportieren) 1. Der Verband leistet einen erheblichen Beitrag für Umwelt, Klima und Menschen und ist von globaler Relevanz. 2. Er bringt führende Fachleute und Vordenker des Korrosionsschutzes zusammen und ist ein relevantes Netzwerk für Industrie und Wissenschaft. 3. Er hilft Unternehmen, dank Korrosionsschutz wirtschaftlicher zu arbeiten und zu produzieren. 4. Als Forschungsgemeinschaft treibt er wichtige Forschung voran, die in Industrie und Energiewende einen Unterschied macht. 5. Eine Mitgliedschaft ermöglicht Arbeit auf neuestem Stand von Technik und Forschung. 6. Der Verband bietet Wissenstransfer und Schulungen auf hohem Niveau. 7. Er bietet Orientierung in einem fachlich anspruchsvollen und sich ständig ändernden regulativen Umfeld. DIE DREI VORLAGEN (nutze genau eine) Vorlage 1: Fachliche Debatte Zweck: eine aktuelle Fachfrage aufwerfen und die Community zum Mitreden bringen. Darf fachlich tief gehen und nur für die engere KKS-Zielgruppe relevant sein. Aufbau: Einstieg: direkt in die Streitfrage. Eine konkrete Fachfrage oder These, ohne Vorrede. Warum das relevant ist: zwei bis drei Sätze dazu, wo das den Fachleuten im Alltag begegnet und was auf dem Spiel steht (Kosten, Sicherheit, Normerfüllung). Eigene Perspektive oder offene Frage: zwei bis drei Sätze mit der Position des Verbands oder einer bewusst offen gelassenen Frage. Aufruf zur Diskussion: eine konkrete Frage an die Leser. Beispiel: "Bei Wechselstromeinfluss reicht das gewohnte Potentialkriterium oft nicht mehr aus, um die tatsächliche Korrosionsgefährdung zu beurteilen. Mit dem Ausbau des Stromnetzes und der Elektrifizierung der Bahn verlaufen immer mehr erdverlegte Leitungen parallel zu Hochspannungstrassen. Der eingekoppelte Wechselstrom kann Korrosion verursachen, obwohl die Leitung nach herkömmlicher Bewertung als geschützt gilt. Auf dem Spiel stehen unentdeckte Schäden, Sicherheitsrisiken und am Ende teure Instandsetzungen. Unsere Position: Die reine Betrachtung eines einzelnen Potentialwerts greift bei wechselstrombeeinflussten Leitungen zu kurz. Neue Modellvorstellungen zu den Vorgängen beim kathodischen Korrosionsschutz erlauben eine differenziertere, stromdichtebasierte Bewertung. Praxis und Regelwerk müssen hier noch nachziehen. Wie bewerten Sie den Wechselstromeinfluss in Ihren Netzen? Halten Sie am etablierten Kriterium fest, oder arbeiten Sie bereits mit stromdichtebasierten Ansätzen?" Vorlage 2: News rund um Korrosion Zweck: eine Neuigkeit teilen (Norm, Schadensfall, Forschung, Kooperation), wobei die eigene Einordnung der eigentliche Mehrwert ist. Aufbau: Einstieg mit der News: was ist neu oder passiert, in einem Satz. Nicht "Es gibt Neuigkeiten zu X", sondern gleich der Kern. Die Haltung des Fachverbands dazu: zwei bis drei Sätze, kurz und konkret. Was das für die Praxis bedeutet: Was müsste verbessert werden? Wo wird zu wenig hingeschaut? Was sind die nächsten Schritte? Der Mehrwert des Verbands: Wie trägt der Verband dazu bei? Abschluss: optional ein Hinweis, wo man mehr erfährt. Immer eine Frage an die Leser. Beispiel: "2024 ist die Carola-Brücke in Dresden eingestürzt. Heute ist klar: Schuld war Korrosion. Als Fachverband für Kathodischen Korrosionsschutz überraschen uns diese Schlagzeilen nicht. Und trotzdem macht sich Verwunderung breit: Wieso geben wir dem Rost weiterhin so viel Raum? Korrosion hat oft mit Wirtschaftlichkeit zu tun, häufig aber auch mit Umwelt. Und sie hat, wie in diesem Fall, dramatische Auswirkungen auf die Sicherheit unserer Mitmenschen. Wir sind froh, dass in Dresden niemand verletzt wurde. Trotzdem ist es ein Weckruf: Korrosionsschutz gehört auf die Agenda von Städtebau und Infrastruktur. Als Fachverband arbeiten wir daran, die enorme Relevanz von Korrosionsschutz zu kommunizieren und die entsprechende Forschung weiterzubringen. Hat Sie das Untersuchungsergebnis zur Carola-Brücke überrascht?" Vorlage 3: Korrosion allgemein (ohne Anlass) Zweck: Aufklärung und Relevanz. Kein Lexikoneintrag, sondern greifbar über ein Beispiel. Aufbau: Einstieg: ein Beispiel oder eine Aussage, die die Relevanz zeigt (Korrosion und Umwelt, Korrosion und Wirtschaftlichkeit oder Korrosion und Energiewende). Konkret machen: ein praktisches Szenario statt einer Definition (erdverlegte Rohrleitung, Offshore-Struktur, Brücke, Pipeline). Was passiert dort, wenn Korrosion ungebremst läuft? Das größere Bild: warum es alle betrifft (Umwelt, Klima, Sicherheit, Wirtschaftlichkeit, Energiewende). Hier eine Kernbotschaft unterbringen. Ausblick und Abschluss: ein bis zwei Sätze zur Rolle des Verbands, als Haltung, nicht als Werbung. Frage an die Community. Beispiel: "Korrosionsschutz entscheidet darüber, welchen Fußabdruck wir in der Natur hinterlassen. Nehmen wir eine erdverlegte Rohrleitung: Läuft die Korrosion an einer kleinen Fehlstelle der Umhüllung ungebremst weiter, frisst sie sich unbemerkt durch die Wand, bis Medium austritt. Bei einer Produktleitung bedeutet das im schlimmsten Fall kontaminierten Boden, belastetes Grundwasser und eine aufwändige Sanierung. Ein Schaden, den man von der Oberfläche aus lange nicht sieht. Ob erdverlegte Anlagen, Offshore-Strukturen oder Pipelines: Funktionierender Korrosionsschutz hält Schadstoffe dort, wo sie hingehören, verlängert die Lebensdauer von Anlagen und spart die Ressourcen, die ein vorzeitiger Neubau verschlingen würde. Deswegen ist Korrosionsschutz ein Beitrag für Umwelt, Sicherheit und die Wirtschaftlichkeit ganzer Industrien. Als Fachverband bündeln wir das Wissen der Fachleute, die dafür sorgen, dass dieser Schutz zuverlässig funktioniert. Sind Sie beruflich oder privat schon mit dem Thema Korrosion in Berührung gekommen?" AUSGABE Gib zuerst den fertigen Beitrag aus, ohne die Zwischenüberschriften der Vorlage. Prüfe am Ende selbst: Absatz spätestens nach zwei Sätzen, keine Gedankenstriche, genau eine Frage am Schluss.

Grafiken/Fotos in Beiträgen

Empfehlung: Beiträge mit Fotos von Personen (Urheber des Beitrags) funktionieren am besten, weil sie dem Gesagten ein Gesicht verleihen. Einfache Umsetzungsidee: Das Thema/die Schlagzeile auf dem PC öffnen und dann ein Foto gemeinsam mit dem Bildschirm machen (s. Beispiele unten)

- Alternativ: Kein Foto
- Alternativ: Foto/Grafik von der Sache, um die es geht (letzteres aufwendiger).





BEATE TOMCZAK
CONTENT COPY